**Überraschender Sieg – Alfa Romeo Giulia ist „Allradauto des Jahres“**

*Neue Modellversion überzeugt auf Anhieb die fachkundigen Leser von Europas*

*größtem 4x4-Magazin AutoBild allrad. Alfa Romeo Giulia Veloce serienmäßig mit elektronisch gesteuertem Vierradantrieb AlfaTM Q4.*

Wien, März 2017

Die Historie des Modells Alfa Romeo Giulia Veloce reicht bis in das Jahr 1962 zurück. In dieser Zeitspanne hat die sportliche Limousine einige Preise gewonnen. Jetzt kommt ein weiterer hinzu, der bis heute undenkbar gewesen ist: „Allradauto des Jahres“, vergeben von den Lesern des Fachmagazins AutoBild allrad. Tatsächlich ist die neue Alfa Romeo Giulia Veloce die erste Modellvariante seit 1962, die auch mit Vierradantrieb angeboten wird. Sie setzte sich bei der renommierten Leserwahl von Europas größtem Allradmagazin in der Kategorie „Allrad-Pkw über 40.000 Euro“ als bestes Importfahrzeug durch. Im Gesamtklassement dieser Kategorie überzeugte die Giulia Veloce dabei zwischen den deutschen Premiumherstellern auf Platz zwei.

Beim Wettbewerb „Allradauto des Jahres 2017" stellten sich regulär in Deutschland erhältliche Allradfahrzeuge in zehn Kategorien dem Urteil der Leser. Die Alfa Romeo Giulia Veloce setzte sich in ihrer Kategorie mit einem Anteil von 7,9 Prozent durch.

Veloce – in der übersetzten Bedeutung von Geschwindigkeit – steht in der Historie von Alfa Romeo von jeher für besonders sportliche Modellversionen. Auch die neue Alfa Romeo Giulia Veloce richtet sich vorrangig an Menschen, die sich ein Auto mit hoher Leistung und individuellem Charakter wünschen. Sie haben die Wahl zwischen zwei Motoren: einem Turbodiesel mit 2,2 Liter Hubraum, der 154 kW (210 PS) leistet, und einem Turbobenziner mit 206 kW (280 PS) Leistung. Beide Triebwerke sind mit einem sportlich abgestimmten Achtstufen-Automatikgetriebe kombiniert. Zum Fahrspaß tragen darüber hinaus die Aluminium-Schaltwippen am Lenkrad bei, die auch manuelle Gangwechsel erlauben.

Die Besonderheit des Modells Veloce innerhalb der Baureihe Alfa Romeo Giulia ist der elektronisch geregelte Vierradantrieb AlfaTM Q4. Unter normalen Verhältnissen wird die Motorkraft über die Kardanwelle aus Kohlefaser komplett zur Hinterachse übertragen. Erst wenn an den Hinterrädern Schlupf entsteht, wird in Sekundenbruchteilen bis zu 60 Prozent des Drehmoments zur Vorderachse umgeleitet. Dadurch zeigt die neue Alfa Romeo Giulia Veloce ein sehr dynamisches, im Grenzbereich neutrales und sicheres Fahrverhalten.

Optische Kennzeichen der neuen Alfa Romeo Giulia Veloce sind der spezifische vordere Stoßfänger mit größeren Lufteinlässen, 18-Zoll-Leichtmetallräder, ein neu gestalteter hinterer Diffusor mit zwei integrierten, verchromten Endrohren, Bi-Xenon-Scheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht sowie Veloce Schriftzüge auf den vorderen Kotflügeln. Im Innenraum sorgen stark konturierte, sechsfach elektrisch verstellbare Ledersportsitze, Aluminium-Dekore an Armaturentafel, Mittelkonsole und Türverkleidungen, Pedale und Fahrerfußstütze aus Aluminium sowie das beheizbare Sportlenkrad mit integriertem Motorstart-Knopf für Rennsport-Atmosphäre.

Die Serienausstattung der neuen Alfa Romeo Giulia Veloce umfasst darüber hinaus unter anderem eine Zweizonen-Klimaautomatik, die Fahrdynamikregelung AlfaTM D.N.A., die Geschwindigkeitsregelanlage (Cruise Control)  und das das Infotainmentsystem AlfaTM Connect mit 6,5 Zoll (16,5 Zentimeter) großem Bildschirm. Zur serienmäßigen Sicherheitsausstattung gehören unter anderem sechs Airbags, das Kollisionswarnsystem (FCW) mit autonomer Notbremsfunktion (AEB) und Fußgängererkennung, integriertes Bremssystem mit größeren Bremsscheiben, Spurhalteassistent sowie Reifen mit Notlaufeigenschaften. Wie alle anderen Modellversionen bietet damit auch die neue Alfa Romeo Giulia Veloce den Insassen besonders guten Schutz. Bestätigt wurde dies durch das Topergebnis von fünf Sternen im Crashtest nach EuroNCAP-Verfahren.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Andreas Blecha

Public Relations Manager
FCA Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: +43 1 68001 1088

E-Mail: andreas.blecha@fcagroup.com

Alfa Romeo Presse im Web: [www.alfaromeopress.at](http://www.alfaromeopress.at)